

Art. 3. Le Ministre compétent en matière d'Aménagement du territoire est chargé de l'exécution du présent arrêté.
Eupen, le 28 septembre 2023.

Pour le Gouvernement de la Communauté germanophone :

Le Ministre-Président,
Ministre des Pouvoirs locaux et des Finances,
O. PAASCH

Le Vice-Ministre-Président,
Ministre de la Santé et des Affaires sociales,
de l'Aménagement du territoire et du Logement,
A. ANTONIADIS

VERTALING

MINISTERIE VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

[2023/206221]

28 SEPTEMBER 2023. — Besluit van de Regering tot wijziging van het besluit van 2 december 2021 betreffende de toekenning van subsidies aan de natuurparken inzake ruimtelijke ordening

De Regering van de Duitstalige Gemeenschap,

Gelet op het decreet van het Waals Gewest van 16 juli 1985 betreffende natuurparken, artikel 13, § 1, derde lid, vervangen bij het decreet van het Waals Gewest van 3 juli 2008;

Gelet op het besluit van de Regering van 2 december 2021 betreffende de toekenning van subsidies aan de natuurparken inzake ruimtelijke ordening;

Gelet op het advies van de inspecteur van Financiën, gegeven op 29 november 2022;

Gelet op het advies van de Adviesraad voor Ruimtelijke Ordening, gegeven op 27 maart 2023;

Gelet op de akkoordbevinding van de Minister-President, bevoegd voor Begroting, d.d. 22 mei 2023;

Gelet op de aanvraag om advies binnen een termijn van dertig dagen die op 20 juli 2023 bij de Raad van State werd ingediend met toepassing van artikel 84, § 1, eerste lid, 2^o, van de wetten op de Raad van State, gecoördineerd op 12 januari 1973;

Overwegende dat het advies niet binnen de gestelde termijn werd verstrekt;

Gelet op artikel 84, § 4, tweede lid, van de wetten op de Raad van State, gecoördineerd op 12 januari 1973;

Op de voordracht van de Minister van Ruimtelijke Ordening;

Na beraadslaging,

Besluit :

Artikel 1. In artikel 3, § 1, eerste lid, 3^o, van het besluit van de Regering van 2 december 2021 betreffende de toekenning van subsidies aan de natuurparken inzake ruimtelijke ordening wordt het woord "taalgebied" vervangen door de woorden "taalgebied die binnen het natuurpark wonen".

Art. 2. Het besluit tot wijziging van het besluit van 2 december 2021 betreffende de toekenning van subsidies aan de natuurparken inzake ruimtelijke ordening treedt in werking op 1 januari 2024.

Art. 3. De minister bevoegd voor Ruimtelijke Ordening is belast met de uitvoering van dit besluit.

Eupen, 28 september 2023.

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap:

De Minister-President,
Minister van Lokale Besturen en Financiën,
O. PAASCH

De Viceminister-President,
Minister van Gezondheid en Sociale Aangelegenheden,
Ruimtelijke Ordening en Huisvesting,
A. ANTONIADIS

MINISTERIUM DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

[2023/206404]

5. OKTOBER 2023 — Erlass der Regierung zur Abänderung des Erlasses vom 28. September 2018 zur Ausführung des Dekrets vom 28. Mai 2018 zur AktiF- und AktiF PLUS-Beschäftigungsförderung

Die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Aufgrund des Dekrets vom 28. Mai 2018 zur AktiF- und AktiF PLUS-Beschäftigungsförderung, Artikel 3 Absatz 2 Nummer 1, Artikel 5 Absatz 2 Nummer 1, Artikel 11 § 4, Artikel 13 § 1, Artikel 21 § 4 Nummer 1, Artikel 25 und Artikel 26 § 4 Nummer 1;

Aufgrund des Erlasses der Regierung vom 28. September 2018 zur Ausführung des Dekrets vom 28. Mai 2018 zur AktiF- und AktiF PLUS-Beschäftigungsförderung;

Aufgrund des Erlasses der Regierung vom 22. November 2018 zur Festlegung der Basiszuwendung und der Zusatzzuwendungen im Rahmen der AktiF- und AktiF PLUS-Beschäftigungsförderung;

Aufgrund des Gutachtens des Finanzinspektors vom 14. Juni 2023;

Aufgrund des Einverständnisses des Ministerpräsidenten, zuständig für den Haushalt, vom 15. Juni 2023;

Aufgrund des Begutachtungsantrags innerhalb einer Frist von dreißig Tagen, welcher dem Staatsrat am 13. Juli 2023 in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nummer 2 der koordinierten Gesetze über den Staatsrat vom 12. Januar 1973 vorgelegt wurde;

In Erwägung, dass das Gutachten nicht innerhalb dieser Frist mitgeteilt wurde;

Aufgrund des Artikels 84 § 4 Absatz 2 der koordinierten Gesetze über den Staatsrat vom 12. Januar 1973;

In Erwägung des Gutachtens des Wirtschafts- und Sozialrates der Deutschsprachigen Gemeinschaft vom 26. September 2023;

Auf Vorschlag des Ministers für Beschäftigung;

Nach Beratung,

Beschließt:

Artikel 1 - Artikel 2 Absatz 1 Nummer 4 Buchstabe *a*) des Erlasses der Regierung vom 28. September 2018 zur Ausführung des Dekrets vom 28. Mai 2018 zur AktiF- und AktiF PLUS-Beschäftigungsförderung, eingefügt durch den Erlass vom 20. Mai 2021, wird wie folgt ersetzt:

"a) die in Artikel 6.2 des Dekrets vom 16. Dezember 1991 über die Aus- und Weiterbildung im Mittelstand und in kleinen und mittleren Unternehmen erwähnte Anlehre;"

Art. 2 - In Artikel 8 Absatz 1 desselben Erlasses wird folgende Nummer 5 eingefügt:

"5. das Verlassen des Herkunftslandes eines Drittstaatsangehörigen, insofern er im Besitz eines belgischen Aufenthaltstitels mit unbegrenztem Zugang zum Arbeitsmarkt ist und es sich um die erste Arbeitsstelle in Belgien handelt. Unter Drittstaatsangehörigen sind die Personen zu verstehen, die nicht die Nationalität eines Staates des Europäischen Wirtschaftsraums oder der Schweiz besitzen."

Art. 3 - Artikel 14 Absatz 1 Nummer 4 desselben Erlasses wird wie folgt ersetzt:

"4. die in Artikel 6.2 des Dekrets vom 16. Dezember 1991 über die Aus- und Weiterbildung im Mittelstand und in kleinen und mittleren Unternehmen erwähnte Anlehre und die in Artikel 7 desselben Dekrets erwähnte Lehre;"

Art. 4 - In Artikel 22.1 Absatz 1 desselben Erlasses, eingefügt durch den Erlass vom 10. September 2020, wird zwischen die Wortfolgen "einer Aufspaltung" und "oder einer anderen juristischen Umgestaltung" die Wortfolge ", einer vertraglich geregelten Unternehmensübertragung gemäß dem kollektiven Arbeitsabkommen Nr. 32bis vom 7. Juni 1985 über die Aufrechterhaltung der Rechte der Arbeitnehmer bei Arbeitgeberwechsel infolge einer vertraglich geregelten Unternehmensübertragung und zur Regelung der Rechte der im Falle der Übernahme des Vermögens nach Konkurs übernommenen Arbeitnehmer" eingefügt.

Art. 5 - In Artikel 34 Absatz 4 desselben Erlasses, eingefügt durch den Erlass vom 10. September 2020, wird zwischen die Wortfolgen "einer Aufspaltung" und "oder einer anderen juristischen Umgestaltung" die Wortfolge ", einer vertraglich geregelten Unternehmensübertragung gemäß dem kollektiven Arbeitsabkommen Nr. 32bis vom 7. Juni 1985 über die Aufrechterhaltung der Rechte der Arbeitnehmer bei Arbeitgeberwechsel infolge einer vertraglich geregelten Unternehmensübertragung und zur Regelung der Rechte der im Falle der Übernahme des Vermögens nach Konkurs übernommenen Arbeitnehmer" eingefügt.

Art. 6 - Artikel 38 § 2 desselben Erlasses wird wie folgt ersetzt:

"§2 - Die Regierung legt für die in § 1 Nummer 1 erwähnte Basiszuwendung im Rahmen der ihr zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ein Budget fest, das unter Berücksichtigung der effektiven Inanspruchnahme der AktiF- und AktiF PLUS-Zuschüsse durch die Gemeinden und die ÖSHZ im vorletzten Jahr vor dem Jahr, in dem das in § 1 erwähnte Abkommen beginnt, zwischen den Gemeinden aufgeteilt wird.

Die in § 1 Nummer 2 erwähnte 1. Zusatzzuwendung entspricht pro Gemeinde einem Betrag, der zwölfmal dem in Artikel 26 § 2 Absatz 1 des Dekrets erwähnten Zuschuss entspricht.

Die Regierung legt für die in § 1 Nummer 3 erwähnte 2. Zusatzzuwendung im Rahmen der ihr zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ein Budget fest, das proportional zur Anzahl beim Arbeitsamt eingetragener nicht beschäftigter Arbeitsuchender mit Wohnsitz im deutschen Sprachgebiet zwischen den Gemeinden aufgeteilt wird. Für diese Berechnung dient als Referenzmonat der Monat Dezember des vorletzten Jahres vor dem Jahr, in dem das in § 1 erwähnte Abkommen beginnt."

Art. 7 - Artikel 39 § 2 desselben Erlasses wird wie folgt ersetzt:

"§ 2 - Die Regierung legt für die in § 1 erwähnte Basiszuwendung im Rahmen der ihr zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel ein Budget fest, das unter Berücksichtigung der tatsächlichen Inanspruchnahme der AktiF- und AktiF PLUS-Zuschüsse im vorletzten Jahr vor dem Jahr, in dem das in § 1 erwähnte Abkommen beginnt, zwischen den jeweiligen in § 1 erwähnten Arbeitgebern mit Sitz im deutschen Sprachgebiet aufgeteilt wird.

Die in § 1 erwähnte Zusatzzuwendung entspricht pro Arbeitgeber einem Betrag, der zwölfmal dem in Artikel 26 § 2 Absatz 1 des Dekrets erwähnten Zuschuss entspricht."

Art. 8 - In Artikel 47.1 Absatz 1 desselben Erlasses, eingefügt durch den Erlass vom 10. September 2020, wird zwischen die Wortfolgen "einer Aufspaltung" und "oder einer anderen juristischen Umgestaltung" die Wortfolge ", einer vertraglich geregelten Unternehmensübertragung gemäß dem kollektiven Arbeitsabkommen Nr. 32bis vom 7. Juni 1985 über die Aufrechterhaltung der Rechte der Arbeitnehmer bei Arbeitgeberwechsel infolge einer vertraglich geregelten Unternehmensübertragung und zur Regelung der Rechte der im Falle der Übernahme des Vermögens nach Konkurs übernommenen Arbeitnehmer" eingefügt.

Art. 9 - Der Erlass der Regierung vom 22. November 2018 zur Festlegung der Basiszuwendung und der Zusatzzuwendungen im Rahmen der AktiF- und AktiF PLUS-Beschäftigungsförderung, zuletzt abgeändert durch den Erlass vom 23. Dezember 2021, wird aufgehoben.

Art. 10 - Vorliegender Erlass tritt am 1. Januar 2024 in Kraft mit Ausnahme der Artikel 1 und 3, die mit Wirkung vom 1. Juli 2023 in Kraft treten.

Art. 11 - Der Minister für Beschäftigung wird mit der Durchführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.
Eupen, den 5. Oktober 2023

Für die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,

Der Ministerpräsident,

Minister für lokale Behörden und Finanzen

O. PAASCH

Die Ministerin für Kultur und Sport, Beschäftigung und Medien

I. WEYKMANS

MINISTERE DE LA COMMUNAUTE GERMANOPHONE

[2023/206404]

5 OCTOBRE 2023. — Arrêté du Gouvernement modifiant l'arrêté du 28 septembre 2018 portant exécution du décret du 28 mai 2018 relatif aux mesures AktiF et AktiF PLUS destinées à promouvoir l'emploi

Le Gouvernement de la Communauté germanophone,

Vu le décret du 28 mai 2018 relatif aux mesures AktiF et AktiF PLUS destinées à promouvoir l'emploi, l'article 3, alinéa 2, 1^o, l'article 5, alinéa 2, 1^o, l'article 11, § 4, l'article 13, § 1^{er}, l'article 21, § 4, 1^o, l'article 25 et l'article 26, § 4, 1^o;

Vu l'arrêté du Gouvernement du 28 septembre 2018 portant exécution du décret du 28 mai 2018 relatif aux mesures AktiF et AktiF PLUS destinées à promouvoir l'emploi;

Vu l'arrêté du Gouvernement du 22 novembre 2018 fixant la dotation de base et les dotations supplémentaires dans le cadre des mesures AktiF et AktiF PLUS destinées à promouvoir l'emploi;

Vu l'avis de l'Inspecteur des Finances, donné le 14 juin 2023;

Vu l'accord du Ministre-Président, compétent en matière de Budget, donné le 15 juin 2023;

Vu la demande d'avis dans un délai de trente jours, déposée au Conseil d'État le 13 juillet 2023, en application de l'article 84, § 1^{er}, alinéa 1^{er}, 2^o, des lois sur le Conseil d'État, coordonnées le 12 janvier 1973;

Considérant que l'avis demandé n'a pas été rendu dans ce délai;

Vu l'article 84, § 4, alinéa 2, des lois sur le Conseil d'État, coordonnées le 12 janvier 1973;

Considérant l'avis rendu le 26 septembre 2023 par le Conseil économique et social de la Communauté germanophone;

Sur la proposition du Ministre de l'Emploi;

Après délibération,

Arrête :

Article 1^{er}. Dans l'article 2, alinéa 1^{er}, 4^o, de l'arrêté du Gouvernement du 28 septembre 2018 portant exécution du décret du 28 mai 2018 relatif aux mesures AktiF et AktiF PLUS destinées à promouvoir l'emploi, inséré par l'arrêté du 20 mai 2021, le a) est remplacé par ce qui suit :

« a) la formation élémentaire mentionnée à l'article 6.2 du décret du 16 décembre 1991 relatif à la formation et la formation continue dans les classes moyennes et les PME; ».

Art. 2. L'article 8, alinéa 1^{er}, du même arrêté est complété par un 5^o rédigé comme suit :

« 5^o le départ du pays d'origine d'un ressortissant de pays tiers, pour autant qu'il soit en possession d'un titre de séjour belge mentionnant un accès au marché du travail illimité et qu'il s'agisse d'un premier emploi en Belgique. Il faut entendre par "ressortissant de pays tiers" les personnes qui n'ont pas la nationalité d'un État de l'Espace économique européen ou la nationalité suisse ».

Art. 3. Dans l'article 14, alinéa 1^{er}, du même arrêté, le 4^o est remplacé par ce qui suit :

« 4^o la formation élémentaire mentionnée à l'article 6.2 du décret du 16 décembre 1991 relatif à la formation et la formation continue dans les classes moyennes et les PME et l'apprentissage mentionné à l'article 7 du même décret; ».

Art. 4. Dans l'article 22.1, alinéa 1^{er}, du même arrêté, inséré par l'arrêté du 10 septembre 2020, les mots « , de transfert conventionnel d'entreprise conformément à la convention collective de travail n^o 32bis du 7 juin 1985 concernant le maintien des droits des travailleurs en cas de changement d'employeur du fait d'un transfert conventionnel d'entreprise et réglant les droits des travailleurs repris en cas de reprise de l'actif après faillite » sont insérés entre les mots « de scission » et les mots « ou de toute autre transformation juridique de l'employeur ».

Art. 5. Dans l'article 34, alinéa 4, du même arrêté, inséré par l'arrêté du 10 septembre 2020, les mots « , de transfert conventionnel d'entreprise conformément à la convention collective de travail n^o 32bis du 7 juin 1985 concernant le maintien des droits des travailleurs en cas de changement d'employeur du fait d'un transfert conventionnel d'entreprise et réglant les droits des travailleurs repris en cas de reprise de l'actif après faillite » sont insérés entre les mots « de scission » et les mots « ou de toute autre transformation juridique de l'employeur ».

Art. 6. Dans l'article 38 du même arrêté, le § 2 est remplacé par ce qui suit :

« § 2 - Pour la dotation de base mentionnée au § 1^{er}, 1^o, le Gouvernement détermine, dans la limite des crédits budgétaires disponibles, un budget qui est réparti entre les communes en tenant compte de l'utilisation effective des subventions AktiF et AktiF PLUS par les communes et les CPAS au cours de l'avant-dernière année précédant celle où débute la convention mentionnée au § 1^{er}.

La première dotation supplémentaire mentionnée au § 1^{er}, 2^o, correspond, par commune, à un montant égal à douze fois la subvention visée à l'article 26, § 2, alinéa 1^{er}, du décret.

Pour la deuxième dotation supplémentaire mentionnée au § 1^{er}, 3^o, le Gouvernement détermine, dans la limite des crédits budgétaires disponibles, un budget qui est réparti entre les communes proportionnellement au nombre de demandeurs d'emploi inoccupés, domiciliés en région de langue allemande et inscrits auprès de l'Office de l'emploi. Pour ce calcul, c'est le mois de décembre de l'avant-dernière année précédant celle où débute la convention mentionnée au § 1^{er} qui sert de mois de référence. »

Art. 7. Dans l'article 39 du même arrêté, le § 2 est remplacé par ce qui suit :

« § 2 - Pour la dotation de base mentionnée au § 1^{er}, le Gouvernement détermine, dans la limite des crédits budgétaires disponibles, un budget qui est réparti entre les employeurs concernés mentionnés au § 1^{er} et ayant leur siège en région de langue allemande, en tenant compte de l'utilisation effective des subventions AktiF et AktiF PLUS au cours de l'avant-dernière année précédant celle où débute la convention mentionnée au § 1^{er}.

La dotation supplémentaire mentionnée au § 1^{er} correspond, par employeur, à un montant égal à douze fois la subvention visée à l'article 26, § 2, alinéa 1^{er}, du décret. »

Art. 8. Dans l'article 47.1, alinéa 1^{er}, du même arrêté, inséré par l'arrêté du 10 septembre 2020, les mots « , de transfert conventionnel d'entreprise conformément à la convention collective de travail n^o 32bis du 7 juin 1985 concernant le maintien des droits des travailleurs en cas de changement d'employeur du fait d'un transfert conventionnel d'entreprise et réglant les droits des travailleurs repris en cas de reprise de l'actif après faillite » sont insérés entre les mots « de scission » et les mots « ou de toute autre transformation juridique de l'employeur ».

Art. 9. L'arrêté du Gouvernement du 22 novembre 2018 fixant la dotation de base et les dotations supplémentaires dans le cadre des mesures AktiF et AktiF PLUS destinées à promouvoir l'emploi, modifié en dernier lieu par l'arrêté du 23 décembre 2021, est abrogé.

Art. 10. Le présent arrêté entre en vigueur le 1^{er} janvier 2024, à l'exception des articles 1^{er} et 3, lesquels produisent leurs effets le 1^{er} juillet 2023.

Art. 11. Le Ministre de l'Emploi est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Eupen, le 5 octobre 2023.

Pour le Gouvernement de la Communauté germanophone,

Le Ministre-Président,

Ministre des Pouvoirs locaux et des Finances

O. PAASCH

La Ministre de la Culture et des Sports, de l'Emploi et des Médias

I. WEYKMANS

MINISTERIE VAN DE DUITSTALIGE GEMEENSCHAP

[2023/206404]

5 OKTOBER 2023. — Besluit van de Regering tot wijziging van het besluit van 28 september 2018 tot uitvoering van het decreet van 28 mei 2018 betreffende de AktiF- en AktiF-PLUS-maatregel ter bevordering van de werkgelegenheid

Regering van de Duitstalige Gemeenschap

Gelet op het decreet van 28 mei 2018 betreffende de AktiF- en AktiF PLUS-maatregel ter bevordering van de werkgelegenheid, artikel 3, tweede lid, 1^o, artikel 5, tweede lid, 1^o, artikel 11, § 4, artikel 13, § 1, artikel 21, § 4, 1^o, artikel 25 en artikel 26, § 4, 1^o;

Gelet op het besluit van de Regering van 28 september 2018 tot uitvoering van het decreet van 28 mei 2018 betreffende de AktiF- en AktiF PLUS-maatregel ter bevordering van de werkgelegenheid;

Gelet op het besluit van de Regering van 22 november 2018 tot vaststelling van de basisdotatie en de bijkomende dotaties in het kader van de AktiF- en AktiF PLUS-maatregel ter bevordering van de werkgelegenheid;

Gelet op het advies van de inspecteur van Financiën, gegeven op 14 juni 2023;

Gelet op de akkoordbevinding van de Minister-President, bevoegd voor Begroting, d.d. 15 juni 2023;

Gelet op de aanvraag om advies binnen een termijn van dertig dagen die op 13 juli 2023 bij de Raad van State werd ingediend met toepassing van artikel 84, § 1, eerste lid, 2^o, van de wetten op de Raad van State, gecoördineerd op 12 januari 1973;

Overwegende dat het advies niet binnen de gestelde termijn werd verstrekt;

Gelet op artikel 84, § 4, tweede lid, van de wetten op de Raad van State, gecoördineerd op 12 januari 1973;

Overwegende het advies van de Sociaal-Economische Raad van de Duitstalige Gemeenschap, gegeven op 26 september 2023;

Op de voordracht van de Minister van Werkgelegenheid;

Na beraadslaging,

Besluit :

Artikel 1. Artikel 2, eerste lid, 4^o, a), van het besluit van de Regering van 28 september 2018 tot uitvoering van het decreet van 28 mei 2018 betreffende de AktiF- en AktiF PLUS-maatregel ter bevordering van de werkgelegenheid, ingevoegd bij het besluit van 20 mei 2021, wordt vervangen als volgt:

"a) de aanloopperiode vermeld in artikel 6.2 van het decreet van 16 december 1991 betreffende de opleiding en de voortgezette opleiding in de middenstand en de kmo's;"

Art. 2. Artikel 8, eerste lid, van hetzelfde besluit wordt aangevuld met een bepaling onder 5°, luidende:

"5° het verlaten van het land van oorsprong door een onderdaan van een derde land, voor zover hij in het bezit is van een Belgische verblijfsvergunning met onbeperkte toegang tot de arbeidsmarkt en voor zover het om zijn eerste betrekking in België gaat. Onder 'onderdaan van een derde land' wordt verstaan: persoon die niet de nationaliteit heeft van een staat van de Europese Economische Ruimte of van Zwitserland."

Art. 3. Artikel 14, eerste lid, 4°, van hetzelfde besluit wordt vervangen als volgt:

"4° de aanlooptijd vermeld in artikel 6.2 van het decreet van 16 december 1991 betreffende de opleiding en de voortgezette opleiding in de middenstand en de kmo's en de leertijd vermeld in artikel 7 van hetzelfde decreet;"

Art. 4. In artikel 22.1, eerste lid, van hetzelfde besluit, ingevoegd bij het besluit van 10 september 2020, worden de woorden ", een overgang van ondernemingen krachtens overeenkomst als bedoeld in de collectieve arbeidsovereenkomst nr. 32bis van 7 juni 1985 betreffende het behoud van de rechten van de werknemers bij wijziging van werkgever ingevolge de overgang van ondernemingen krachtens overeenkomst en tot regeling van de rechten van de werknemers die overgenomen worden bij overname van activa na faillissement" ingevoegd tussen de woorden "een opsplitsing" en de woorden "of een andere juridische omvorming van de werkgever".

Art. 5. In artikel 34, vierde lid, van hetzelfde besluit, ingevoegd bij het besluit van 10 september 2020, worden de woorden ", een overgang van ondernemingen krachtens overeenkomst als bedoeld in de collectieve arbeidsovereenkomst nr. 32bis van 7 juni 1985 betreffende het behoud van de rechten van de werknemers bij wijziging van werkgever ingevolge de overgang van ondernemingen krachtens overeenkomst en tot regeling van de rechten van de werknemers die overgenomen worden bij overname van activa na faillissement" ingevoegd tussen de woorden "een opsplitsing" en de woorden "of een andere juridische omvorming van de werkgever".

Art. 6. Artikel 38, § 2, van hetzelfde besluit wordt vervangen als volgt:

"§ 2 - Voor de basisdotatie vermeld in § 1, 1°, legt de Regering, binnen de perken van haar beschikbare begrotingsmiddelen, een budget vast dat onder de gemeenten verdeeld wordt met inachtneming van de AktiF en AktiF PLUS-subsidies die de gemeenten en de OCMW's werkelijk gebruikt hebben in het voorlaatste jaar vóór het jaar waarin de in paragraaf 1 vermelde overeenkomst begint.

De eerste bijkomende dotatie vermeld in § 1, 2°, stemt per gemeente overeen met een bedrag dat gelijk is aan het twaalfvoud van de subsidie vermeld in artikel 26, § 2, eerste lid, van het decreet.

Voor de tweede bijkomende dotatie vermeld in § 1, 3°, legt de Regering, binnen de perken van haar beschikbare begrotingsmiddelen, een budget vast dat onder de gemeenten wordt verdeeld evenredig met het aantal niet-werkende werkzoekenden met woonplaats in het Duitse taalgebied die bij de Dienst voor arbeidsbemiddeling geregistreerd zijn. Referentiemaand voor die berekening is de maand december van het voorlaatste jaar vóór het jaar waarin de overeenkomst vermeld in paragraaf 1 begint."

Art. 7. Artikel 39, § 2, van hetzelfde besluit wordt vervangen als volgt:

" § 2 - Voor de basisdotatie vermeld in paragraaf 1 legt de Regering, binnen de perken van haar beschikbare begrotingsmiddelen, een budget vast dat onder de betrokken in paragraaf 1 vermelde en in de Duitstalige Gemeenschap gevestigde werkgevers verdeeld wordt met inachtneming van de AktiF en AktiF PLUS-subsidies die werkelijk gebruikt werden in het voorlaatste jaar vóór het jaar waarin de in paragraaf 1 vermelde overeenkomst begint.

De bijkomende dotatie vermeld in paragraaf 1 stemt per werkgever overeen met een bedrag dat gelijk is aan het twaalfvoud van de subsidie vermeld in artikel 26, § 2, eerste lid, van het decreet."

Art. 8. In artikel 47.1, eerste lid, van hetzelfde besluit, ingevoegd bij het besluit van 10 september 2020, worden de woorden ", een overgang van ondernemingen krachtens overeenkomst als bedoeld in de collectieve arbeidsovereenkomst nr. 32bis van 7 juni 1985 betreffende het behoud van de rechten van de werknemers bij wijziging van werkgever ingevolge de overgang van ondernemingen krachtens overeenkomst en tot regeling van de rechten van de werknemers die overgenomen worden bij overname van activa na faillissement" ingevoegd tussen de woorden "een opsplitsing" en de woorden "of een andere juridische omvorming van de werkgever".

Art. 9. Het besluit van de Regering van 22 november 2018 tot vaststelling van de basisdotatie en de bijkomende dotaties in het kader van de AktiF- en AktiF PLUS-maatregel ter bevordering van de werkgelegenheid, laatstelijk gewijzigd bij het besluit van 23 december 2021, wordt opgeheven.

Art. 10. Dit besluit treedt in werking op 1 januari 2024, met uitzondering van de artikelen 1 en 3, die uitwerking hebben met ingang van 1 juli 2023.

Art. 11. De minister bevoegd voor Werkgelegenheid is belast met de uitvoering van dit besluit.

Eupen, 5 oktober 2023.

Voor de Regering van de Duitstalige Gemeenschap :

De Minister-President,

Minister van Lokale Besturen en Financiën,

O. PAASCH

De Minister van Cultuur en Sport, Werkgelegenheid en Media,

I. WEYKMANS